

# ZEITPLAN

# PAARTANZ

1/6

Freitag, 16. August 2024

	<u>Westhalle A</u>			<u>Parksaal</u>		
10.00 Uhr – 10.30 Uhr	***	***	***	<b>Weiterbildung J+S *)</b>	Begrüssung und Einführung	Nadia Wullschleger & Irene Burgherr
10.30 Uhr – 11.20 Uhr	<b>Cross Step Waltz</b>	Figuren für Hobbyklassen (Langsamer Walzer)	Sabrina Indelicato & Barbara Schildknecht	<b>Weiterbildung J+S *)</b>	Kreis-Choreografien	Nadia Wullschleger & Irene Burgherr
11.20 Uhr – 11.35 Uhr	<b>Pause</b>			<b>Pause</b>		
11.35 Uhr – 12.25 Uhr	<b>Collegiate Shag</b>	Beginners (Infos unter Referentenbeschrieb)	Larissa & Heiko Heckendorn	<b>Spiraldynamik</b>	Wirbelsäule für Stabilität und Bewegung	Sarah Fehr
12.30 Uhr – 13.20 Uhr	<b>Collegiate Shag</b>	Vintage Moves	Larissa & Heiko Heckendorn	<b>Spiraldynamik</b>	Schulter frei beweglich und trotzdem kräftig	Sarah Fehr
13.20 Uhr – 14.30 Uhr	<b>Mittagspause</b>			<b>Mittagspause</b>		
14.30 Uhr – 15.20 Uhr	<b>Cha Cha Cha</b>	Figuren für Hobbyklassen	Melissa Ortiz-Gomez	<b>Weiterbildung J+S *)</b>	Basic / Figuren mit Hilfsmitteln / Alltagsgegenständen	Nadia Wullschleger & Irene Burgherr
15.25 Uhr – 16.15 Uhr	<b>Foxtrott – Der Vielseitige</b>	Alle Niveaus	Sabrina Indelicato & Barbara Schildknecht	<b>Collegiate Shag</b>	Rhythmusvariationen	Larissa & Heiko Heckendorn
16.15 Uhr – 16.30 Uhr	<b>Pause</b>			<b>Pause</b>		
16.30 Uhr – 17.20 Uhr	<b>Tango</b>	Figuren für Hobbyklassen	Melissa Ortiz-Gomez	<b>Weiterbildung J+S *)</b>	Spiel / Spass / Kreativität	Nadia Wullschleger & Irene Burgherr
17.25 Uhr – 18.00 Uhr	<b>swissdance Arena</b>	Aktuelle Themen	Titus Capaul & Oliver Baumann	<b>Weiterbildung J+S *)</b>	Ethik-Kompass Abschluss	Nadia Wullschleger & Irene Burgherr
19.30 Uhr	<b>Apéro und gemeinsames Abendessen mit Gruppenfoto!</b>					

\*) J+S Jugend: Weiterbildung **Kurs SWDA 204101**: Es muss der ganze Tag besucht werden, davon sind die mit \*) bezeichneten Lektionen obligatorisch

# ZEITPLAN

# PAARTANZ

2/6

Samstag, 17. August 2024

	<u>Westhalle A</u>			<u>Parksaal</u>		
09.30 Uhr – 10.20 Uhr	<b>Disco Fox</b>	Figurenkombinationen mit Wow-Effekt	Michele Fricchione & Jasmin Meyer	<b>Salsa Cubana</b>	Salsa meets Son	Yanieri Martinez & Arnaldo Rippes
10.25 Uhr – 11.15 Uhr	<b>Technik</b>	Latin	Melissa Ortiz-Gomez	<b>Salsa Cubana</b>	Figuren für Hobbyklassen	Yanieri Martinez & Arnaldo Rippes
11.15 Uhr – 11.30 Uhr	<b>Pause</b>			<b>Pause</b>		
11.30 Uhr – 12.20 Uhr	<b>Disco Fox</b>	Line Figuren kombiniert mit Technik	Michele Fricchione & Jasmin Meyer	<b>Tango Argentino</b>	Kommunikationsspiel offerieren – aktiv reagieren	Sonia & Mario Labrunie
12.25 Uhr – 13.15 Uhr	<b>Quickstep</b>	Figuren für Hobbyklassen	Melissa Ortiz-Gomez	<b>Tango Argentino</b>	Anspruchsvollere Bewegungsabläufe	Sonia & Mario Labrunie
13.15 Uhr – 14.30 Uhr	<b>Mittagspause</b>			<b>Mittagspause</b>		
14.30 Uhr – 15.20 Uhr	<b>Samba</b>	Figuren für Hobbyklassen	Melissa Ortiz-Gomez	<b>Salsa Cubana</b>	Rueda de Casino	Yanieri Martinez & Arnaldo Rippes
15.25 Uhr – 16.15 Uhr	<b>Jive</b>	Figuren für Hobbyklassen	Melissa Ortiz-Gomez			
16.15 Uhr – 16.30 Uhr	<b>Pause</b>					
16.30 Uhr – 17.20 Uhr	<b>Slow Waltz</b>	Figuren für Hobbyklassen	Melissa Ortiz-Gomez			
17.25 Uhr – 18.15 Uhr	<b>Line Dance</b>	Für Alle	Roy & Fiona Hadisubroto			
20.00 Uhr – 24.00 Uhr	<b>Line Dance Party mit externen Gästen (Einlass ab 19.30 Uhr)</b>					

# ZEITPLAN

# LINE DANCE

3/6

Samstag, 17. August 2024

<u>Westhalle C</u>			
09.30 Uhr – 10.20 Uhr	<b>Line Dance</b>	Body Movement according to the R&F Method	Roy & Fiona Hadisubroto
10.25 Uhr – 11.15 Uhr	<b>Line Dance</b>	Body Mo. – Stepsheet vs. Dancing with Q&A	Roy & Fiona Hadisubroto
11.15 Uhr – 11.30 Uhr	<b>Pause</b>		
11.30 Uhr – 12.20 Uhr	<b>Line Dance</b>	Dance Motions using the R&F Method	Roy & Fiona Hadisubroto
12.25 Uhr – 13.15 Uhr	<b>Line Dance</b>	Turning Technique	Roy & Fiona Hadisubroto
13.15 Uhr – 14.30 Uhr	<b>Mittagspause</b>		
14.30 Uhr – 15.20 Uhr	<b>Line Dance</b>	Turning Te. – Stationary vs. Progressive with Q&A	Roy & Fiona Hadisubroto
15.25 Uhr – 16.15 Uhr	<b>Line Dance</b>	How Arm Styling works	Roy & Fiona Hadisubroto
16.15 Uhr – 16.30 Uhr	<b>Pause</b>		
16.30 Uhr – 17.20 Uhr	<b>Line Dance</b>	Arm Styling – Smooth vs. Rhythmical	Roy & Fiona Hadisubroto
17.25 Uhr – 18.15 Uhr	<b>Line Dance</b>	New Choreo für Alle <b>in der Westhalle A</b>	Roy & Fiona Hadisubroto

# ZEITPLAN

# PAARTANZ

4/6

Sonntag, 18. August 2024

<u>Westhalle A</u>			
09.30 Uhr – 10.20 Uhr	<b>Technik</b>	Standard	Melissa Ortiz-Gomez
10.25 Uhr – 11.15 Uhr	<b>Foxtrot</b>	Figuren Licentiate	Felix Stadelmann & Marilyn Mathis
11.15 Uhr – 11.30 Uhr	<b><i>Pause</i></b>		
11.30 Uhr – 12.20 Uhr	<b>Rumba</b>	Figuren für Hobbyklassen	Melissa Ortiz-Gomez
12.25 Uhr – 13.15 Uhr	<b>Kizomba</b>	Beginners	Cazuza Kinvula & Liza Kerezoudi
13.15 Uhr – 14.30 Uhr	<b><i>Mittagspause</i></b>		
14.30 Uhr – 15.20 Uhr	<b>Foxtrot</b>	Figuren Licentiate	Felix Stadelmann & Marilyn Mathis
15.25 Uhr – 16.15 Uhr	<b>Kizomba</b>	Figuren mittleres Niveau	Cazuza Kinvula & Liza Kerezoudi

## REFERENTEN

5/6

### **Melissa Gomez-Ortiz – Standard und Latin**

Melissa wuchs in Hamburg als Tochter spanischer Eltern auf. Bereits als Kind tanzte sie Ballett und Flamenco, begann im Alter von 12 Jahren mit Turniertanz in Standard und Latin und belegte mit 17 Jahren bei den Latin - Weltmeisterschaften den 7. Platz. Nach dem Abitur zog sie nach Madrid und arbeitete vier Jahre lang als Tänzerin und tänzerische Leiterin für den spanischen Popsänger David Civera. Es folgte eine Ausbildung im Bereich Hip Hop und Jazz in Los Angeles.

Ab 2006 widmete sie sich wieder mehr dem Turniertanz und gewann mit dem Isländer Gunnarsson mehrfach die isländischen Meisterschaften. Seit 2008 tanzt sie bei den Professionals, wurde unter anderem zweimal deutsche Meisterin in Kür Latein und belegte 2011 den fünften Platz der Rangliste der Professionals in den Lateintänzen. Eine beeindruckende Zeit erlebte sie auch in Afrika und in der Karibik während ihrer Engagements als Showtänzerin auf der MS Europa. Einem breiten Publikum bekannt wurde sie durch die mehrfache Teilnahme an der RTL-Tanzshow „Let's Dance“, wo sie 2013 zusammen mit Manuel Cortez das Finale gewann. Melissa ist Referentin auf verschiedenen Kongressen und Festivals.

### **Dodo Usteri & Barbara Schildknecht – Cross Step Waltz und Foxtrott**

Dodo Usteri ist seit 1987 als Berufstanzlehrerin für Paartänze und Orientalischen Tanz, sowie seit 11 Jahren mit Easy Dance, ihrem eigenen Solotanzformat, unterwegs. Die Ausbildung für angehende Tanzlehrpersonen liegt ihr auch nach 25 Jahren noch immer sehr am Herzen.

Barbara tanzt schon seit über 35 Jahren. Dabei bewegt sie sich mehrheitlich im Social-Bereich, der ihr sehr wichtig ist. 2006 hat sie ihre Ausbildung zur Dipl. Tanzlehrerin *swissdance* mit anschliessender Diplomierung zur Paartanzlehrerin mit eidgenössischem Fachausweis abgeschlossen. 2016 machte sie die Weiterbildung zur Expertin im Modul Social und Führung. Seit über 15 Jahren führt Barbara ihre eigene Tanzschule im Zürcher Wyland, wo sie bis heute mit viel Freude, Leidenschaft und familiärem Flair unterrichtet.

### **Nadia Wullschlegler & Irene Burgherr – J+S (Jugend und Sport)**

Nadia ist Sekundarlehrerin, Dipl. Paartanz-, Standard- und Kindertanzlehrerin *swissdance* sowie J+S-Expertin und Ausbildungsverantwortliche der Sportart Tanzen Standard/Latein. Nadia bewegte sich schon in ihrer Kindheit gerne zur Musik und trat mit Akrobatik im In- und Ausland auf verschiedenen Bühnen und in Zirkuszelten auf. Im Alter von 20 Jahren entdeckte sie ihre Freude am Paartanz.

Irene arbeitet seit vielen Jahren Vollzeit als Dipl. Bewegungspädagogin BGB sowie als Tanz- und Ausbildungsexpertin *swissdance* mit einigen weiteren Diplomen und Zertifi-

katen (BGB, BBT, SwissOlympic, J+S) und stellt sich auch gerne den Herausforderungen von Show-Choreografien. Es gibt fast keinen Tanz (paarweise oder solo), den sie nicht unterrichtet. Ihre Lieblingstanzstile sind Salsa Cubana und Swing, die sie auch intensiv mit vielen Weiterbildungen pflegt. Es war ihr immer wichtig, den Kursteilnehmern ihr sehr grosses und breitgefächertes Fachwissen mit viel Geduld, Motivation, Einfühlungsvermögen und Spass weiterzugeben. Gerne begleitet sie Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren in ihrer tänzerischen Entwicklung und hat auch nach all den Jahren den Spass am Unterrichten nicht verloren. Ihr Lebensmotto: Alles ist in Bewegung.

### **Michele Fricchione & Jasmin Meyer – Disco Fox**

Michele ist mehrfacher Schweizermeister / Europameister / Weltmeister / Weltcupsieger, Tänzer und Choreograph der SRF1-Livesendung 2017 „Darf ich bitten?“ und Inhaber des Studio Aktiv in Sissach (BL). Er wurde bereits zu zahlreichen Events, Workshops und Shows im In- und Ausland eingeladen. Seine Art zu tanzen verleiht dem Disco Fox eine ganz besondere Note.

Jasmin ist ehemalige Disco Fox Turniertänzerin, unterrichtet seit 10 Jahren an der Seite von Michele im Studio Aktiv Sissach und an verschiedenen Workshops.

### **Larissa & Heiko Heckendorn – Collegiate Shag**

Larissa und Heiko tanzen und unterrichten seit mehr als einem Jahrzehnt zusammen. Sie lieben es, die Freude am Swing in ihrer lokalen Tanzschule Basel Jitterbugs und in ganz Europa zu teilen. Beide tanzen verschiedene Swingtanzstile wie Lindy Hop, Shag, Balboa, Solo Jazz und mischen sie je nach Tempo und Energie der Musik. Im Unterricht liegt ihr Fokus darauf, die Leidenschaft für Swing bei anderen zu wecken und allen dabei zu helfen, ihre eigene Stimme auf der Tanzfläche zu entwickeln. Sie sind auch Gastgeber der Festival Jitterbugs Delight, Balboa Delight und Shag Delight, an denen sich die internationale Tanzszene in Basel trifft.

Collegiate Shag ist ein ausgelassener Tanz, der jede Menge Spass mit sich bringt und einfach zu erlernen ist. Der Tanz ist gekennzeichnet durch Hüpfen und Kicks.

Lektion 1: Lerne den 6-Count-Grundschrift kennen und einfache Moves wie Platzwechsel, Break aways und Turns.

Lektion 2: Vintage Moves. Lerne typische Shag Moves aus alten Vintage Clips kennen. Du solltest den 6-Count-Grundschrift bereits können.

Lektion 3: Rhythmusvariationen. Neben dem 6-Count-Grundschrift gibt es zahlreiche Möglichkeiten den Rhythmus zu variieren und flexibel auf die Musik zu reagieren. In dieser Lektion lernst du Bunny Hops, Stompers und Variationen davon kennen.

## REFERENTEN

6/6

### **Felix Stadelmann & Marilyn Mathis – Licentiate-Figuren Foxtrot**

Felix ist Dipl. Tanzlehrer *swissdance*, Fellow und Examiner IDTA Standard, Latin und Tango Argentino und eidg. dipl. Sportartenschulleiter. Er gründete und leitete 1992 bis 2020 die Tanzschule Dance to Dance, die bis dahin grösste Tanzschule in Basel. Seit fast 30 Jahren bildet Felix neue Tanzlehrer aus oder bildet diese für ein IDTA Level fort. Beim IDTA ist er seit vielen Jahren einziger Experte im deutschsprachigen Raum. Marilyn wagte mit 7 Jahren ihre ersten Tanzschritte im Paartanz. Unzählige Stunden verbrachte sie auf dem Parkett und sammelte Erfahrungen, unter anderem auch in diversen Solotänzen. 2007 hat sie sich für die mehrjährige Ausbildung zur Dipl. Tanzlehrerin *swissdance* entschieden und ist nun auch im Endspurt des Fellowship Latin. Ihre Leidenschaft ist die Technik in den Standard- und Latintänzen.

### **Cazuza Kinvula & Liza Kerezoudi – Kizomba**

Cazuza ist ein Künstler und professioneller Tänzer angolischer Herkunft. Er ist seit mehr als 30 Jahren Mitglied des traditionellen angolischen Balletts Kilandukilu, mit dem er die Welt bereist hat und in den 90er Jahren nach Portugal ausgewandert ist. Er gehört zur ersten Generation von Kizomba-Tanzlehrern welche Musik, Tanz und Kultur in ganz Europa verbreitet haben. Dank seiner langjährigen Erfahrung als Künstler ist er ein geschätzter Gastlehrer für Kizomba, Semba, Afro House, Kuduro und Funana auf internationalen Festivals in ganz Europa. Liza ist Schweizerin mit griechischer Herkunft und Tänzerin aus Leidenschaft, welche durch griechische Folkloretänze von klein auf mit dem Tanzvirus angesteckt wurde, später zum Ballroom Dancing wechselte und schlussendlich seit mehr als 15 Jahren bei den Socialtänzen wie Salsa etc. angelangt ist. Vor ca. 6-7 Jahren hat sie ihre Liebe zum Kizomba / Semba entdeckt.

### **Mario & Sonia Labrunie – Tango Argentino**

Mario, geboren in Buenos Aires, ist mit dem Tango aufgewachsen. Bereits in seiner Jugend lebte er vom Tango und arbeitete in verschiedenen Tangoschulen und an diversen Shows von grossen Maestros. Der gemeinsame Weg von Sonia und Mario begann im Jahr 2006, als Sonia (CH) nach Buenos Aires reiste, um dem Tango zu begegnen. Ihre Wege trennten sich nicht mehr. Gemeinsam studierten sie den Tanz und liessen ihren Stil in Buenos Aires und in der Schweiz wachsen. Seit 15 Jahren führen sie ihre eigene Tangoschule in Thun und Bern und ziehen mit dem Tango durch Europa. Im Januar 2024 erhielten sie den Anerkennungspreis für ihre künstlerische Karriere und den wertvollen Beitrag zur Darstellung des Tango Argentino in der Schweiz vom argentinischen Botschafter in Bern. Ihre Spezialität ist der Fluss in der Improvisation. Mit technischer Professionalität und Ästhetik

vermitteln sie auf einfache Art die fundamentalen Elemente des Tangos, das Spiel der Achsen und die Fähigkeit, den Tango mit einer persönlichen Note zu gestalten.

### **Arnaldo Rippes & Yanieri Martínez – Salsa Cubana und Rueda de Casino**

Arnaldo ist leidenschaftlicher Salsero aus Havanna und lebt seit 1998 in der Schweiz. Viel Erfahrung, ein strukturierter Aufbau und vor allem viel Humor kennzeichnen seinen Unterricht. Auch Yanieri stammt aus Havanna, wo sie von Kindesbeinen an getanzt hat. Ihr unverkennbarer Stil verzaubert durch Lebensfreude, Leichtigkeit und Grazie. Beide engagieren sich in der Tanzlehrausbildung von *swissdance* und unterrichten an vielen internationalen Kongressen und Festivals insbesondere Salsa Cubana, Rueda de Casino und Son, sowie Men- & Lady Styling und Führen / Führen-lassen.

### **Sarah Fehr – Spiraldynamik**

„Das Leben ist eine spannende Reise, auf der man lernt, immer tiefer bei sich selbst anzukommen.“ Ganz getreu diesem Motto hat sich Sarah schon früh für das Gemeinsame und die Verbindung zwischen den Menschen interessiert. Daraus entstand ihre Leidenschaft für ihren Beruf als Paartanzlehrerin mit eigenem Tanz- und Begegnungsraum in Bern. Die Erfahrung von mittlerweile 30 Jahren Kurs- und Gruppenarbeit kommt ihr heute in ihrer Tätigkeit als Spiraldynamiklehrerin sehr zugute. Sarah liebt es hierbei, neue Impulse mit auf den Weg zu geben und ihre Erkenntnisse aus all den verinnerlichten Erfahrungsbereichen kombiniert weiterzugeben. Die Spiraldynamik hat ihr Leben grundlegend verändert, und sie möchte diese „Gebrauchsanleitung“ für den eigenen Körper auf spielerisch leichte Art jedem/-r Interessenten/-in vermitteln.

### **Roy & Fiona Hadisubroto – Line Dance**

Roy begann mit Standard und Latin, als er 6 Jahre alt war. Während er diesen Tanzstil weiter pflegte, besuchte er auch Line Dance Kurse. Eines Tages musste er eine wichtige Entscheidung treffen, was er in Bezug auf Standard und Latin machen würde. Da er beim Paartanz immer der Kleinere war, entschied er sich, dass Line Dance besser für ihn war. Im Alter von 10 Jahren begann er, aktiv an Wettkämpfen im Line Dance teilzunehmen und gewann jede Division. Im Jahr 2004 trat er in der höchsten Division der Welt an und gewann den Superstars World Title bei den UCWDC-Weltmeisterschaften, obwohl er der Jüngste in dieser Division war.

Fiona entdeckte im Alter von 7 Jahren den irischen Tanz und kurz danach den Line Dance, in den sie sich ebenso sehr verliebte. Zur gleichen Zeit, als sie im irischen Tanz aktiv wurde, begann sie auch im Line Dance zu konkurrieren. Seitdem hat sie in vielen Organisationen an Wettbewerben teilgenommen und zahlreiche Titel gewonnen.